

Bericht

Initiator*innen: DA (beschlossen am: 12.10.2022)

Titel: DA & DL-Bericht

Bericht

(Audioversion gibt es [hier](#))

Inhalt

- 1. ZUSAMMENARBEIT & KONTAKT
 - 1.1 Diözesanstelle/Büro
 - 1.2 DA/DL
 - 1.2.1 DL intern
 - 1.2.2 DA intern
 - 1.2.3 DL mit DA
 - 1.2.4 DA mit DL
 - 1.3 Pfarreien
 - 1.4 Ebenen
 - 1.4.1 LAG
 - 1.4.2 BE
 - 1.4.3 BDKJ
 - 1.4.4 KjG Regensburg e.V.
 - 1.4.5 Kirchliche Organe, Personen und Einrichtungen
- 2. TEAMS, AKs, PROJEKTGRUPPEN & AUSSCHÜSSE
 - 2.1 Öff-Team
 - 2.2 SchuT

- 20 ◦ 2.3 PLUS
- 15 ◦ 2.4 Alter Gestalter!
- 21 ◦ 2.5 Wahlausschuss
- 16 ◦ 2.6 Schutzkonzept
- 22 ◦ 2.7 Spiri
- 17 ◦ 2.8 Kinderstufe
- 23 ◦ 2.9 Jugendstufe
- 2.10 StarterKit

24

29 • 3. VERANSTALTUNGEN

25

- 30 ◦ 3.1 Spirituelles Regensburg
- 26 ◦ 3.2 Stammtische
- 31 ◦ 3.3 Alter Gestalter!
- 27 ◦ 3.4 Einweihungsfeier

32

28

34 • 4. SONSTIGES

33

- 35 ◦ 4.1 Finanzen
- 4.2 MiDa, Nextcloud & Slack

36

37 • 5. DANKESWORTE

38 **1. ZUSAMMENARBEIT & KONTAKT**

39 **1.1 Diözesanstelle/Büro (Tobi)**

40 Das Büro besteht aktuell aus unserem Bildungsreferenten Tobi Goß und, seit dem
41 Beginn des wohlverdienten Ruhestands unserer langjährigen Bürokraft Ulrike Gietl
42 zum 01.09.2022, Patrick Faltl.

43 Zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts ist Patrick erst seit wenigen Tagen im
44 Büro, weswegen sich dieser Bericht noch auf die Zusammenarbeit mit Ulrike
45 bezieht.

46 Auch dieses Jahr verlief die Zusammenarbeit mit dem Büro vonseiten der DL und
47 des DAs gewohnt unkompliziert, produktiv und auf eine sehr angenehme
48 zwischenmenschliche Art und Weise. An dieser Stelle schon mal vielen herzlichen
49 Dank euch beiden für all eure Arbeit, Mühen und offenen Ohren!

50 **1.2 DA/DL**

51 **1.2.1 DL intern (Anna)**

52 Die Diözesanleitung besteht derzeit aus Kerstin Brandl, Anna Fautz, Tobi Preis,
53 Felix Riepl, Nelli Schmidt und Uli Eigendorf. Seit der kleinen Diko traf sich
54 die DL bisher zu drei hybriden Sitzungen.
55 Zwischen den Sitzungen fand jedoch ein regelmäßiger schriftlicher Austausch über
56 Slack zu aktuellen Themen statt. Hier läuft der Großteil der Kommunikation über
57 einen gemeinsamen Channel mit unserem Referenten Tobi Goß, um sich gegenseitig
58 auf den aktuellen Stand zu bringen. Daneben waren die Diözesanleitungen vor
59 allem mit ihren Aufgaben der Ebenenvertretung, Pfarreikontakten und in den Teams
60 gut beschäftigt. Insgesamt läuft die Aufgabenverteilung und die Zusammenarbeit
61 innerhalb der DL sehr gut. Wie angekündigt musste Nelli sich aufgrund ihres
62 Examens von April bis Oktober etwas zurücknehmen. Zur kommenden Diko laufen die
63 Amtszeiten von Anna Fautz, Tobi Preis und Nelli Schmidt aus. Anna wird nochmals
64 kandidieren, Nelli und Tobi leider nicht. Uli Eigendorf hat bereits zur kleinen
65 Diko seinen Rücktritt angekündigt und fällt somit ebenfalls aus dem Team der DL.
66 Wir hoffen jedoch nach den Wahlen auf der Diko wieder auf eine gut besetzte
67 Diözesanleitung.

68 **1.2.2 DA intern (Bernhard)**

69 Dem DA gehörten weiterhin Florian Dietl, Daniel Donhauser, Bernhard Eder, Clara
70 Hiller, Juli Langhanki und Rahel Lerzer an. Intern gab es keine Probleme, ganz
71 im Gegenteil: das Teambuilding insbesondere auf der Sommerklausur war sehr
72 erfolgreich. Leider konnten hier sowie bei den Sitzungen nie alle Mitglieder
73 dabei sein. Da der DA keine eigenständigen Projekte verfolgt hat, sei hiermit
74 für den „Tätigkeitsbericht“ auf die mit der DL kombinierten Abschnitte des
75 Berichts verwiesen. Allerdings endet mit der großen Diözesankonferenz wieder
76 eine Wahlperiode und damit muss sich der DA leider von Juli verabschieden.
77 Vielen Dank für deinen vielfältigen Einsatz für den Diözesanverband, dem du
78 hoffentlich in anderer Weise zumindest noch ein bisschen erhalten bleibst!

79 **1.2.3 DL mit DA (Tobi)**

80 An der Seite einer voll besetzten DL leistete auch der motivierte und engagierte
81 DA seinen Beitrag zum gelungenen KJG-Jahr 2021/22. Dazu gehörten unter anderem
82 die Unterstützung bei Vertretungsarbeit auf den Ebenen, Mithilfe in den Teams,
83 Organisation und Durchführung von kleiner Diko, Teamwochenende, die Teilnahme an
84 digitalen, hybriden und auch physischen Sitzungen und vieles mehr. Die
85 Mitglieder des DAs übernahmen je nach individuellem Zeit-Budget zahlreiche
86 Aufgaben und unterstützen so die DL. Vielen herzlichen Dank euch allen an dieser
87 Stelle!

88 **1.2.4 DA mit DL (Bernhard)**

89 Der DA kam im Berichtszeitraum mit der DL zu (wahrscheinlich) vier Sitzungen und
90 der Sommerklausur zusammen. Neben der Kontaktarbeit zu den Pfarreien wurde u.a.
91 die bisherige Fahrtkostenregelung aufgehoben und die holprig verlaufene, neue
92 Abrechnung der Mitgliedsbeiträge aufgearbeitet.

93 Im Zentrum der Sommerklausur, die mit dem Betriebsausflug kombiniert wurde,
94 standen einerseits die Diko-Planung und andererseits sehr gewinnbringende,
95 spaßige, aber auch emotional-aufwühlende Einheiten zur Teambildung. Außerhalb
96 der Sitzungen unterstützte der DA v.a. die Vertretungsarbeit auf Bundes-,
97 Landes- und Diözesanebene. Nähere Informationen zu diesem Thema und dazu,
98 woran sich die DA-Mitglieder ansonsten beteiligt haben, um sich nicht zu
99 langweilen, folgen in den nächsten Kapiteln.

100 Daneben lief der Kontakt wie gewohnt über Slack. Es war allerdings deutlich
101 spürbar, dass der im Gegensatz zu den ersten Monaten der Amtszeit häufigere
102 persönliche Kontakt bei Präsenzterminen sich sehr positiv auf die Gemeinschaft
103 auswirkt. Bleibt zu hoffen, dass auch in Zukunft nichts anderes mehr notwendig
104 wird.

105 Abschließend sei der sehr engagierten DL für den umfangreichen
106 Informationsfluss, die Integration
107 und den Einblick in die Arbeitsabläufe und allgemein für die gute Zusammenarbeit
108 gedankt! Ein spezieller Dank gilt an dieser Stelle den scheidenden DLs Nelli und
109 Tobi!

110 **1.3 Pfarreien (Felix)**

111 Die Kontaktarbeit zu den Pfarreien teilen sich DA und DL untereinander. Auf den
112 DA-Sitzungen berichteten die zuständigen Kontaktpersonen regelmäßig vom
113 aktuellen Geschehen und anstehenden bzw. vergangenen Veranstaltungen der
114 einzelnen Pfarreien. In vielen Pfarreien nahmen vor der Sommerpause vor allem
115 die Zeltlagervorbereitungen viel Platz und Ressourcen in Anspruch.

116 Zuständigkeiten des DA

117 Derzeit sind die Pfarreien folgende Kontaktpersonen des DAS zugeteilt:

- 118 • Amberg Heilige Dreifaltigkeit...Juli Langhanki
- 119 • Amberg St. Martin.....Kerstin Brandl und Florian Dietl
- 120 • Amberg St. Michael.....Daniel Donhauser und Nelli Schmidt
- 121 • Ammersricht.....Tobi Preis und Nelli Schmidt
- 122 • Bad Abbach.....Rahel Lerzer und Tobi Preis

- 123 • Deggendorf.....Juli Langhanki und Tobi Preis
- 124 • Furth.....Kerstin Brandl und Felix Riepl
- 125 • Hirschau.....Daniel Donhauser und Anna Fautz
- 126 • Plattling.....Bernhard Eder und Anna Fautz
- 127 • Regensburg St. Bonifaz.....Florian Dietl und Felix Riepl
- 128 • Regensburg Reinhausen.....Clara Hiller und Tobi Preis

129 **1.4 Ebenen**

130 **1.4.1 LAG (Kerstin)**

131 Für die Landesebene sind die Kontaktpersonen Kerstin Brandl und Tobi Preis.
 132 Vom 06. bis 08. Mai fand in der Jugendherberge Nürnberg die Landesversammlung
 133 der LAG Bayern statt, in die die Frauen- bzw. Männerkonferenz integriert wurde.
 134 Unseren Diözesanverband repräsentierten Bernhard Eder, Anna Fautz und Tobi Preis
 135 als Delegierte und Elli Moser im Wahlausschuss. Michi Kral wurde als
 136 hauptamtlicher Landesvorsitzender wieder gewählt. Der zentrale Beschluss der
 137 Versammlung war der Antrag „Gemeinsam gegen den Krieg“. Außerdem beschloss die
 138 Versammlung die Überarbeitung der geschlechterspezifischen Fachtage und die
 139 Einrichtung einer „AG Landtagswahlen“. Des Weiteren wurde darüber informiert,
 140 dass es auf absehbare Zeit keine zentrale Landesstelle geben wird, und wie die
 141 Nikolausbestellung abläuft, die daraufhin bis Anfang Juli abgeschlossen wurde.
 142 Daneben ermöglichte die Versammlung passend zum Jahresmotto der LAG „better
 143 together“ viel Austausch mit den anderen bayerischen DVs.
 144 Der für Anfang Juli angesetzte optionale Landesausschuss ist entfallen. Das
 145 geplante LAG-Wochenende im September wurde aufgrund von zu wenigen Anmeldungen
 146 abgesagt.

147 **1.4.2 BE (Kerstin)**

148 Kontaktpersonen sind Kerstin Brandl und Nelli Schmidt. Die Bundeskonferenz 2022
 149 kam vom 30. März bis 03. April nach zwei Jahren im digitalen Raum wieder im Haus
 150 Altenberg zusammen. Der Frühjahrs-Bundesrat musste daher ausfallen, da am
 151 angestammten Termin der Bundeskonferenz die bundesweite Großveranstaltung
 152 MachMal! stattfinden sollte. Für den DV Regensburg waren Florian Dietl, Bernhard
 153 Eder, Anna Fautz und Felix Riepl im Einsatz. Die angesprochene Großveranstaltung

154 bildete den traurigen Höhepunkt der Konferenz, denn sie musste schweren Herzens
155 abgesagt werden. Unabhängig davon konnte Lisa Holzer als neue geistliche
156 Bundesleitung gewählt werden. Das bedeutete aber auch, dass es an der Zeit war,
157 Rebekka Biesenbach zu verabschieden: Danke für deine Arbeit! Auf der noch sehr
158 von Corona geprägten Konferenz konnten aber auch viele Beschlüsse gefasst
159 werden, u.a. der Antrag zu vielfältigen Gottesbildern und der damit
160 einhergehenden Schreibweise „Gott+“, aber auch Antifaschismus und Inklusion als
161 neuen Schwerpunktthemen bis 2025. Daneben kamen die persönlichen Begegnungen mit
162 den Vertreter*innen der anderen DVs (im Gegensatz zum Schlaf) ebenfalls nicht zu
163 kurz. Der Herbst-Bundesrat wird erst nach der Berichterstellung vom 21. bis 23.
164 Oktober in der Jugendherberge Fulda stattfinden. Ein Bericht dazu erfolgt
165 mündlich auf der Diko.

166 **1.4.3 BDKJ (Tobi)**

167 Kontaktpersonen zum BDKJ sind Anna Fautz und Felix Riepl. Auf Seite des BDKJs
168 ist Johanna Ostermeier unsere Kontaktperson. Auf der BDKJ DV I vom 1.-3.4.
169 nahmen für die KjG Juli Langhanki und Tobi Preis teil. Nach einem thematischen
170 Abend zur BDKJ Aktion “Funkenflug” mit politischen Gästen von CSU, FW, SPD und
171 FDP wurde am Samstag die KjGlerin Dorothea Stadler zur ehrenamtlichen
172 Vorsitzenden gewählt.
173 Neben der Änderung der Geschäftsordnung wurde auch der Antrag “Ein Ja zu Frieden
174 und Solidarität!” als Positionierung gegen den Angriffskrieg der russischen
175 Machthaber gegen die Ukraine verabschiedet.
176 Des Weiteren fand ein Studienteil zum neuen Grundsatzprogramm des BDKJ statt bei
177 dem sich inhaltlich mit diesem auseinandergesetzt wurde. Die BDKJ-DV II wird
178 erst nach der Berichterstellung vom 23. bis 25.9. in Windberg stattfinden. Ein
179 Bericht dazu erfolgt mündlich auf der Diko.

180 **1.4.4 KjG Regensburg e.V. (Anna)**

181 Der KjG Regensburg e.V. ist eine Organisation bestehend aus vielen ehemaligen
182 und aktiven Mitgliedern und Freund*innen des Verbandes. Der Verein dient zur
183 finanziellen Unterstützung des Diözesanverbandes. Der Vorstand setzt sich dabei
184 aus Christian Finger und Monika Forster sowie den geborenen Mitgliedern Anna
185 Fautz und Tobi Preis zusammen. Am 19. März fand ein Satzungstreffen statt, bei
186 welchem die e.V.-Satzung in großen Teilen überarbeitet wurde. Am 17.05. fand ein
187 bundesweites Treffen bezüglich Fördervereine und Gemeinnützigkeit statt, an
188 welchem Tobias Preis teilnahm.
189 Am 07.09. traf sich der Vorstand zu einer weiteren Sitzung.
190 Im Anschluss fand dann ein weiteres Satzungstreffen statt. Außerdem soll im
191 Herbst noch die Mitgliederversammlung stattfinden. Zum Zeitpunkt der
192 Berichtserstellung stand deren Termin jedoch noch nicht fest. Allgemein wollen

193 wir natürlich **DANKE** sagen, dass wir bei allen Anliegen auf die (finanzielle)
194 Unterstützung des e.V.s zählen können.

195 **1.4.4 Kirchliche Organe, Personen und Einrichtungen (BJA,** 196 **Diözesankomitee, etc)**

197 Einweihung JETZT (Nelli)

198 Am 27.04. wurde das renovierte Jugendpastoralzentrum eingeweiht. Bei einer
199 Opening Party am Abend wurde der DA eingeladen und von Kerstin, Bernhard, Nelli
200 und auch Tobi G. vom Büro vertreten. Bei Musik, Häppchen und alkoholfreien
201 Cocktails kamen wir ins Gespräch mit Vertreter*innen anderer Jugendverbände und
202 konnten uns gut austauschen. Außerdem wurde dem kaufmännischen Leiter des BJA
203 Alfred Blischke die silberne Ehrennadel des BDkJ Regensburg für seine Verdienste
204 für die verbandliche Jugendarbeit im Bistum verliehen.

205 Jahresempfang des Diözesankomitees (Tobi)

206 Am 26. Juli fand der Jahresempfang des Diözesankomitees (Dikom) statt, zu dem
207 stellvertretend als Dankeschön für das überwiegend ehrenamtliche Engagement
208 Vertreter*innen aller Verbände und geistlichen Gemeinschaften der Diözese
209 Regensburg eingeladen waren. Die KJG wurde durch Bernhard Eder vertreten. Nach
210 einem von Bischof Rudolf Voderholzer zelebrierten Gottesdienst in der
211 Niedermünsterkirche wurden die Anwesenden in den ehemaligen Kreuzgang des
212 Niedermünsterklosters gebeten. Hier bestand nach einer kurzen Begrüßung durch die
213 Vorsitzende Martha Bauer (KDFB) und den Hausherrn bei Getränken und kaltem
214 Buffet die Möglichkeit zum Austausch mit den anderen Verbänden. Die nächste
215 Vollversammlung des Dikoms wird Ende Oktober, nach der Erstellung des Berichtes,
216 stattfinden. Bei Bedarf erfolgt
217 ein mündlicher Bericht gerne auf der Diko

218 **2. TEAMS, AKS, PROJEKTGRUPPEN UND AUSSCHÜSSE**

219 **2.1 ÖffTeam (Nelli)**

220 Mitglieder des ÖffTeams sind Hilde Aumeier, Michael Grundler, Juli Langhanki,
221 Helena Manke, Ramón Schloderer, Anna Siegmüller, Miriam Suchy und bis Juli auch
222 Anna Suchy. Zuständige DL ist Nelli Schmidt.

223 Bei einer längeren Sitzung am Teamwochenende wurde neben Merch für Mach-Mal!,
224 einem Konzept für den Instagramaccount (@kjg_rgbg), auch neuer Merch für den DV
225 besprochen. So können wir euch bereits Stickerbögen und bald auch neue
226 Festivalbänder und Socken präsentieren.

227 Nach der Sommerpause fand ein weiteres Treffen statt, bei dem unter anderem an
228 unserem Merch und den Weihnachtskarten gearbeitet wurde.

229 **2.2 SchuT (Anna)**

230 Das Schulungs-Team besteht derzeit aus folgenden aktiven Mitgliedern: Niklas
231 Bonitz, Florian Dietl, Anna Fautz, Juli Langhanki, Juli Lohwasser, Elli Moser,
232 Tobi Preis und Paula Schißlbauer. Am Team-Wochenende konnte das Schulungsteam
233 die Präventionseinheit vollständig überarbeiten und auch die Kurseinheit zu
234 Versicherungen und Recht wurde ergänzt.

235 Nach weiteren Vorbereitungstreffen konnte der Gruppenleitungskurs dieses Jahr
236 wieder vollständig stattfinden. Der Kurs wurde auf drei Teile aufgeteilt: der
237 erste von 22. bis 24. April in Windberg, der zweite am 4. und 5. Mai über Zoom
238 und der dritte Teil vom 13. bis 15. Mai in Waldmünchen. Hierbei konnten 13 neue
239 KjG-Gruppenleiter*innen erfolgreich ausgebildet werden. Doch auch das neue
240 Schulungs-Team konnte viele Erfahrungen sammeln und als Team zusammenwachsen.
241 Im Herbst soll nun ein Team-Treffen stattfinden, um die letzten Kurse nochmals
242 ausführlich zu reflektieren, neue Ideen umzusetzen und einige Kursteile
243 anzupassen. Auch freuen wir uns weiterhin über jeden Team-Zuwachs und können für
244 das kommende Jahr Verena Brandl wieder im Team willkommen heißen

245 **2.3 PLUS (Nelli)**

246 Mitglieder des PLUS-Teams sind: Hilde Aumeier, Monika Forster, Raphael Gruber,
247 Michael Grundler, Hannah Hufnagel, Sophie Lankes, Felix Rehbach, Anna Suchy
248 sowie Nelli Schmidt von der DL, die für das Team zuständig ist.

249 Die PLUS als Verbandszeitschrift der KjG Regensburg beinhaltet jeweils
250 inhaltliche Artikel zu einem Themenschwerpunkt, Berichte von Veranstaltungen aus
251 den Pfarreien, der Diözesanebene, der Landesarbeitsgemeinschaft, der Bundesebene
252 und Berichte vom BDKJ, BJA und anderen Organisationen.

253 Seit der Diko im März hat sich das Team zu drei Sitzungen getroffen und eine
254 Ausgabe zum Thema "Wohnen" konnte veröffentlicht werden. Beim Teamwochenende
255 wurde gemeinsam das Vorgehen für das gemeinsame Arbeiten besprochen, um dieses
256 effizienter zu gestalten. Kürzere öftere Update-Sitzungen sollen hier der
257 Schwerpunkt sein.

258 Seitdem wird auch an einer neuen Ausgabe gearbeitet. Die Kommunikation über
259 Doodle und Slack verläuft eher schleppend, was wohl auch daran liegt, dass
260 einige Mitglieder privat viel um die Ohren haben. Die neue Ausgabe wird wohl
261 Ende/Anfang des Jahres fertiggestellt.

262 Und wie immer: Feedback ist gerne erwünscht und für die Mitarbeitenden auch sehr
263 motivierend!

264 **2.4 AlterGestalter! (Anna)**

265 Im AlterGestalter!-Team sind derzeit folgende Mitglieder aktiv dabei: Hilde

266 Aumeier, Kerstin Brandl, Anna Fautz, Sebastian Klopsch, Carina Limmer, Paula
267 Schißlbauer, Erik Stadler und Anna Suchy. Zusätzlich konnten neue Mitglieder für
268 das kommende Jahr gewonnen werden: Robert Hertz, Anna Lermer und Michael Mende.
269 Außerdem steht Tobi Goß als Beratung und Unterstützung zur Seite. Das Team traf
270 sich das erste Mal am Team-Wochenende im März und konnte hier das
271 AlterGestalter!-Wochenende 2021 ausführlich reflektieren.
272 In den darauffolgenden Sitzungen wurden Ideen gesponnen und Workshops
273 organisiert. An einem Team-Tag im Juli konnte das Team ebenfalls sehr produktiv
274 planen. Für den Herbst ist noch eine weitere Vorbereitungssitzung geplant und im
275 Oktober findet das AlterGestalter!-Wochenende 2022 in Grimmerthal statt.

276 **2.5 Wahlausschuss (Felix)**

277 In den Wahlausschuss wurden auf der Herbst Diko 2021 folgende Mitglieder
278 gewählt:
279 Christopher Buresch, Anna Dierl, Daniel Donhauser, Helena Manke, Paula
280 Schißlbauer und Klaus Schmidt.
281 Felix Riepl war als DL für den Ausschuss zuständig.
282 Durch die Mischung aus vielen Pfarreien wurden schnell Listen für alle zu
283 besetzenden Ämter zusammengestellt. Auf regelmäßigen Zoom-Meetings wurden die
284 offenen Posten aufgeteilt und kurze Updates zu bestehenden Aufgaben gegeben. Das
285 Online-Format wurde auf Grund der teilweise weiten Anreisewege gewählt.
286 Die Suche nach einer geistlichen DL fand im Kontakt mit Maria-Theresia Kölbl
287 (MT), Uli Eigendorf sowie Christian Kalis statt.

288 **2.6 Schutzkonzept (Anna)**

289 An der Erstellung des Schutzkonzepts arbeiten Verena Brandl, Anna Fautz, MT
290 Kölbl, Juli Langhanki, Felix Riepl und Tobi Goß.
291 Am 01. Mai traf sich das Team in München zu einem produktiven Arbeitstag. Hier
292 konnten alle gesammelten Daten zusammengetragen werden und mit dem Verfassen des
293 Schutzkonzepts begonnen werden. Bei zwei weiteren Treffen über Zoom konnten
294 fehlende Teile ergänzt und der Verhaltenskodex erstellt werden, sodass vor der
295 Sommerpause das Schutzkonzept in großen Teilen fertig gestellt war.
296 Im Herbst soll dann noch ein weiteres Treffen stattfinden, um Anträge für die
297 Diko und die Vorstellung des Schutzkonzepts vorzubereiten. Wir hoffen, dass auf
298 der großen Diko 2022 die erste Version des Schutzkonzeptes beschlossen wird,
299 sodass dieses in Zukunft angewendet werden kann. Jedoch ist wichtig zu beachten,
300 dass damit die Arbeit im Bereich Schutzkonzept nicht endet und das Dokument
301 regelmäßig überarbeitet werden muss. Vor allem jedoch sollen die Regeln und
302 Erkenntnisse aus dem Schutzkonzept nicht nur schriftlich vorhanden sein, sondern
303 in unserem Diözesanverband angewendet und gelebt werden.

304 **2.7 Spiri (Anna)**

305 Im Spiri-Aktionsteam engagieren sich derzeit Hilde Aumeier, Moni Forster, MT
306 Kölbl und Elli Moser. Das Team wird außerdem durch die Diözesanleitungen Kerstin
307 Brandl, Anna Fautz und Uli Eigendorf, sowie durch Tobi Goß geleitet und
308 unterstützt. Durch die große Motivation im Aktionsteam konnte ein Friedensgebet
309 erstellt werden und am 22.03. das erste Mal gemeinsam gebetet werden. Die
310 Gebetstexte sind nun als Download auf unserer Homepage zu finden. Wir freuen
311 uns, wenn ihr das Friedensgebet auch zukünftig bei weiteren Aktionen anwendet.
312 Zusätzlich fand eine Spiri-Aktion unter dem Motto "Spirituelles Regensburg"
313 statt. Genaueres dazu wird unter 4.1 aufgeführt. Da uns Uli nach nur einem Jahr
314 leider schon wieder verlassen wird, konnte sich im Spiri-Bereich noch keine
315 richtige Konstante einstellen.
316 Dennoch hoffen wir, dass es schon bald eine weitere Spiri-Aktion geben wird.

317 **2.8 Kinderstufe (Felix)**

318 Auf dem Teamwochenende wurden viele mögliche Aktionen für die Kinderstufe
319 gesammelt und die Fahrt in das Kindermuseum in Nürnberg favorisiert. Die Planung
320 der Aktion fiel jedoch auf Grund von Personalmangel flach.

321 **2.9 Jugendstufe (Tobi)**

322 Auf dem Team-Wochenende wurde als mögliche Jugendstufen-Aktion ein gemeinsamer
323 Tag in Nürnberg ins Auge gefasst mit ursprünglich der Besichtigung einer
324 Müllverbrennungsanlage.
325 Im Planungsteam engagierten sich Christopher Buresch, Bernhard Eder, Anna Fautz,
326 Juli Langhanki und Tobi Preis mit Unterstützung von Tobi Goß.
327 Auf Grund mangelnder Müllverbrennungsanlage im Stadtkern Nürnbergs und
328 Besichtigungsangeboten wurde zusammen mit der Kinderstufe ein gemeinsamer
329 Aktionstag in Nürnberg mit Schwarzlicht-Minigolf und Besichtigung des
330 Erfahrungsfelds der Sinne geplant. Dieser Aktionstag am 16.07. musste mit nur 2
331 Anmeldungen leider abgesagt werden. Somit fand im Berichtszeitraum und auch die
332 Jahre davor (abgesehen von einem Thematischen Stammtisch) keine Kinder- bzw.
333 Jugendstufenaktion statt.
334 Das ist sehr schade, denn wir würden gerne ein Angebot im Bereich Kist und Just
335 anbieten. Wir wollen aber auch keine Ressourcen für Aktionen, welche dann
336 abgesagt werden, verschwenden. Aus diesem Grund möchten wir euch als Delegierte
337 darum bitten, euch zu überlegen, inwieweit und in welcher Ausführung sich eure
338 Pfarreien eine Kinder- oder Jugendstufenaktion wünschen? Oder ob ihr euch
339 anderweitige Unterstützung im Bereich Kist und Just durch den DV wünscht? Wir
340 freuen uns über jedes Feedback und alle neuen Vorschläge;

341 sowohl als Kommentar zu diesem Bericht, als auch direkt auf der Diko. Vielen
342 Dank!

343 **2.10 StarterKit (Tobi)**

344 Das Team für die Ausarbeitung des StarterKit-reloaded besteht aus Christopher
345 Buresch, Bernhard Eder, Anton Kink, Tobi Goß und der verantwortlichen DL Tobi
346 Preis. Im Berichtszeitraum wird man zweimal zusammengekommen sein, um den
347 aktuellen Arbeitsstand durchzusprechen. Die eigentliche Ausarbeitung erfolgte
348 vor diesen Terminen in Zweierteams. Die grundsätzliche Form des StarterKits
349 wurde bereits vorgezeichnet. Es wird sich dabei um eine umfangreiche Sammlung an
350 Dokumenten in einer übersichtlichen Ordnerstruktur in der Nextcloud handeln.
351 Zum Zeitpunkt der Berichterstellung ist ein Teil der Dokumente (fast)
352 fertig, der größere Teil muss aber noch erstellt/grundlegend überarbeitet
353 werden. Allerdings hat gegenwärtig der zweite Termin noch nicht stattgefunden.
354 Sollten sich daraus fundamentale Änderungen ergeben, werden diese mündlich auf
355 der Diko ergänzt. Hierbei sei angemerkt, dass das Projekt derzeit von den
356 Teammitgliedern bei der Einteilung ihrer zeitlichen Ressourcen nicht priorisiert
357 wird, da (leider) in absehbarer Zeit kein Anwendungsfall besteht.

358 **3. VERANSTALTUNGEN**

359 **3.1 Spirituelles Regensburg (Anna)**

360 Unter dem Format "Sprirituelles Regensburg" plant das Spiri-Aktionsteam
361 Veranstaltungen, bei denen wir gemeinsam spirituelle Orte in Regensburg
362 entdecken wollen, die man sonst vielleicht eher nicht besucht bzw. besuchen
363 kann. Den Start haben wir am 30. Mai mit einem Besuch im Priesterseminar
364 gemacht. Hier bekamen die 10 Teilnehmerinnen ein Hausführung im Harry-Potter-
365 Format und haben anschließend gemeinsam mit den Priesterseminaristen einen
366 Gottesdienst gefeiert. Nach einem gemeinsamen Abendessen fand noch ein offener
367 Austausch zwischen Seminaristen und KJGler*innen statt. Ein besonderer Dank geht
368 dabei an Gerhard Pöpperl, welcher uns den Besuch ermöglicht hat.
369 Insgesamt war die Aktion (trotz der eher geringen Anmeldezahlen) ein großer
370 Erfolg und wir wollen die Veranstaltungsreihe auf jeden Fall fortführen.

371 **3.2 Stammtische (Anna)**

372 Die letzten Stammtische fanden jeweils in unterschiedlichen Locations statt. Die
373 Stammtische im April und Mai, bei welchen wir uns im Hinterhaus und im Brauhaus
374 am Schloss trafen, waren leider eher schlecht besucht. Im Juni starteten wir den

375 Versuch, den Stammtisch auch mal außerhalb von Regensburg stattfinden zu lassen.
376 Somit fuhren wir nach Amberg, was vor allem von der KJG Heilige Dreifaltigkeit
377 sehr gut angenommen wurde.
378 Auch der Stammtisch im Juli in Regensburg war wieder gut besucht. Eine weitere
379 Stammtisch-Neuerung ist, dass der Stammtisch als offizielle KJG-Veranstaltung
380 nun auch einen End-Zeitpunkt hat.
381 Dadurch können wir gewährleisten, dass zur Veranstaltungszeit eine
382 verantwortliche Person aus DA oder DL als Ansprechpartner*in vor Ort ist.
383 Nach der Sommerpause wollen wir die Stammtische wieder fortführen und auch das
384 Format "Stammtisch on Tour" weiter ausbauen. So fand Anfang September ein
385 Stammtisch in einem Landshuter Biergarten statt.

386 **3.3 Alter Gestalter! (Anna)**

387 Das Workshop- und Kreativwochenende AlterGestalter! findet von 07. bis 09.
388 Oktober im Jugendlandheim Grimmerthal statt. Unter dem Motto "Wald! Wiese!
389 Wahnsinn!" können Teilnehmer*innen ab 9 Jahren aus der ganzen Diözese ein tolles
390 Wochenende verbringen. Zum Zeitpunkt des Berichts fand das AlterGestalter!-
391 Wochenende noch nicht statt. Das Team befindet sich jedoch schon im Endspurt der
392 Planungen und wird auf der Diko mündlich berichten.

393 **3.4 Einweihungsabend (Tobi)**

394 Auch wenn wir schon vor einigen Monaten in die neue alte Diözesanstelle
395 umgezogen sind, wird am 29.09. ein Einweihungsabend "KJG Soirée" stattfinden.
396 Ein mündlicher Bericht erfolgt bei Bedarf auf der Diko.

397 **4. SONSTIGES**

398 **4.1 Finanzen (Anna)**

399 Ergänzend ist zu erwähnen, dass in diesem Bericht kein Teil zu Finanzen und zur
400 Kassenprüfung enthalten ist. Diese Berichte fanden bereits auf der kleinen Diko
401 2022 statt und werden wieder auf der kommenden kleinen Diko 2023 vorgestellt.

402 **4.2 MiDa, Nextcloud & Slack**

403 Von Seiten der DL kümmert sich Tobi Preis um die MiDa und die seit Dezember 2021
404 von der Bundesebene zur Verfügung gestellte Nextcloud Instanz.
405 Leider haben wir mit der MiDa immer noch ein paar offene Probleme und auch die

406 auf der letzten großen DiKo beschlossene Änderung der Mitgliederrechnungen zum
407 01.01., was eigentlich unnötigen Verwaltungsaufwand für das Büro reduzieren
408 sollte, bereitete unerwartete Hürden. Hier sei nochmal drauf hingewiesen, dass
409 für Mitglieder, die vor dem Erstellen der Rechnungen im laufenden Jahr
410 hinzugefügt werden, als Abrechnungsbeginn der 02.01.20XX manuell eingetragen
411 werden muss.

412 Seit Beginn 2022 verwenden DA und DL auch die eigene Nextcloud Instanz, um
413 Protokolle, Dateien und Co. an einem zentralen Ort (ohne Speicherlimit) zu
414 sichern. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Michi Grundler, der sich
415 bereit erklärt hat bei der Administration der Cloud zu unterstützen. Seit Ende
416 August beginnt voraussichtlich ein permanenter Umstieg auf die Nextcloud als Ort
417 für Protokolle, Dateien, Fotos, etc. für sowohl DA und DL als auch die Teams auf
418 Diözesanebene, da es beidem von uns genutzten Messenger-Dienst Slack zum
419 01.09.2022 eine Änderung gab. So werden Nachrichten und Dateien nur noch für 90
420 Tage gespeichert. Aus diesem Grund werden wichtige Informationen und Dateien nun
421 noch konsequenter in unserer Nextcloud abgespeichert. DA und DL prüfen außerdem,
422 ob langfristige eine andere Lösung notwendig wird.

423 Am 07. April fand unter dem Titel „Mida Basics: Das Veranstaltungstool“ ein
424 digitaler Infoabend der Bundesstelle zur MiDa statt. Uwe Helms referierte für
425 die überschaubare Zahl an Teilnehmenden eine knappe Stunde über die
426 grundlegenden Funktionen des Veranstaltungsmoduls. Eine Fortsetzung der Reihe zu
427 fortgeschritteneren Themen wurde angesprochen, letztlich aber offen gelassen.

428 **5. DANKESWORTE**

429 Am Ende geht es natürlich immer um die Wichtigsten! Denn die Wichtigsten seid
430 ihr alle, die sich so unermüdlich für die KJG einsetzen. Deshalb möchten wir uns
431 bei allen bedanken, die unseren KJG-Diözesanverband mittragen und in
432 unterschiedlichsten Teams gestalten.

433 Wir sagen auch vielen Dank an alle, die in ihren Pfarreien wunderbare KJG-Arbeit
434 vor Ort leisten. Vielen Dank, dass ihr immer wieder kreativ werdet und für die
435 Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in euren Pfarreien so vielfältige
436 Angebote auf die Beine stellt.

437 Vielen Dank auch an unsere Kontakte zu den verschiedenen Ebenen, die immer ein
438 offenes Ohr für uns haben.

439 Und vielen Dank an Tobi Goß, Patrick und Ulrike, die super viel Arbeit im
440 Hintergrund leisten und uns bei so vielen Fragen helfen können.

441 Vielen Dank für eure Unterstützung im Büro, ohne die wir auf jeden Fall
442 aufgeschmissen wären.